



**Niederschrift
zur 18. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am 18.09.2012
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | |
|---|---|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 19.06.2012 |
| 3 | 04 - 15 0760/2012 Unterstützende Leistungen für den Offenen Ganztag im Förderzentrum Grunewald |
| 4 | 04 - 15 0791/2012 Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Emmerich am Rhein |
| 5 | 05 - 15 0773/2012 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 17/1 - Hafenstraße -;
hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen gemäß §§ 3 und 4 BauGB
2) Satzungsbeschluss
3) Beschluss einer Gestaltungssatzung gemäß § 86 Abs. 1 BauO NW |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen |
| 7 | Einwohnerfragestunde |

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Johannes Diks

Bürgermeister

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels

Herr Christian Beckschaefer

Herr Johannes Brink ten

(für Mitglied Ulrich)

Herr Manfred Brockmann

Herr Markus Herbert Elbers

Herr Gerhard Gertsen

Frau Irmgard Kulka

Frau Marianne Lorenz

(für Mitglied Hövelmann)

Herr Thomas Meschpowitz

Herr Manfred Mölder

(für Mitglied Hinze)

Frau Birgit Offergeld (für Mitglied Braun)
Herr Wilhelm Roebrock
Frau Sabine Siebers
Frau Birgit Sloot
Frau Elke Trüpschuch

Von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs Erster Beigeordneter
Herr Ulrich Siebers Stadtkämmerer
Herr Arnfried Barfuß
Herr Günter Holtkamp
Frau Martina Lebbing
Frau Marita Evers Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses um 17.00 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und der örtlichen Presse.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 19.06.2012

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

**3. Unterstützende Leistungen für den Offenen Ganzttag im Förderzentrum Grunewald
Vorlage: 04 - 15 0760/2012**

Mitglied Gertzen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Einrichtung einer weiteren Gruppe im Offenen Ganzttag am Förderzentrum Grunewald, Förderschule der Stadt Emmerich am Rhein für die Förderschwerpunkte ‚Lernen‘, ‚Sprache‘ (nur Primarstufe) und ‚Soziale und emotionale Entwicklung‘, und Übernahme des Fehlbetrages in Höhe von 29.100 Euro (12.125 Euro in 2012 / 16.975 Euro in 2013) aus Mitteln der Jugendhilfe.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**4. Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 04 - 15 0791/2012**

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die in der Anlage 1 beigefügte Satzung für das Jugendamt der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**5. 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 17/1 - Hafestraße -;
hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen gemäß §§ 3 und 4 BauGB
2) Satzungsbeschluss
3) Beschluss einer Gestaltungssatzung gemäß § 86 Abs. 1 BauO NW
Vorlage: 05 - 15 0773/2012**

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

Zu I.a) Der Stellungnahme einer Bürgerin wird in Teilen gefolgt. Der Rat beschließt für den Bereich der 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 17/1 – Hafestraße – eine eigenständige Gestaltungssatzung gemäß § 86 Abs. 1 BauO NW mit Festlegungen zur Gestaltung von Werbeanlagen.

Zu I.b) Der Rat beschließt, dass die Stellungnahme von Herrn Bruns mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

Zu II.a) Der Rat beschließt, die Empfehlungen des Kampfmittelbeseitigungsdienstes bei der Bezirksregierung Düsseldorf in die Hinweise und in die Begründung zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen.

Zu II.b) Der Rat beschließt, die Vorgaben der Stadtwerke Emmerich GmbH in die Hinweise und in die Begründung zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen.

Zu II.c) Der Rat beschließt, die Vorgaben der Telekom Netzproduktion GmbH in die Hinweise und in die Begründung zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen.

Zu II.d) Der Rat beschließt, der Stellungnahme des Kreises Kleve – Untere Wasserbehörde zu folgen.

Aufgrund des für eine Versickerung erforderlichen massiven Bodenaustauschs und vor dem Hintergrund des in der Mennonitenstraße vorhandenen ausreichend dimensionierten Mischwasserkanals wird von einer Versickerung des Niederschlagswassers im Plangebiet abgesehen. Stattdessen soll das im Plangebiet anfallende Niederschlagswasser der Dach- und Hofflächen in den in der Mennonitenstraße vorhandenen ausreichend dimensionierten Mischwasserkanal eingeleitet werden.

Entsprechende Ausführungen zum Thema Niederschlagswasserbeseitigung werden in die Hinweise und in die Begründung zur Bebauungsplanänderung aufgenommen.

Zu II.e) Der Stellungnahme des Kreises Kleve – Untere Bodenschutzbehörde wird gefolgt.

Der Rat beschließt, die von Seiten des Kreises Kleve als Untere Bodenschutzbehörde aufgeführten Gutachten in die Hinweise zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen.

Der Rat beschließt, folgenden Textbaustein zum Thema „Altlasten“ in die Hinweise zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen:

„Abbrucharbeiten an den bestehenden Gebäuden der ehem. Tankstelle und der Kfz-Werkstatt und Eingriffe in den Boden sind durch einen altlastenerfahrenen Gutachter zu begleiten und zu dokumentieren, um die bekannten und möglicherweise bisher nicht bekannten Schadensherde im Boden zu separieren und zu dokumentieren. Sanierungsmaßnahmen sind auf die geplante Nutzung abzustimmen.

Bei Abbruch- und Neubauvorhaben ist der Kreis Kleve zu beteiligen.“

Weiterhin beschließt der Rat, die weiteren Ausführungen des Kreises Kleve als Untere Bodenschutzbehörde zum Thema Bodenverunreinigungen in die Begründung zur Bebauungsplanänderung aufzunehmen.

Zu III.) Der Rat beschließt, dass die von Seiten der Rechtsanwaltskanzlei Kläne, Frye und Partner im Rahmen der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vorgebrachte Stellungnahme mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

Zu 2)

Der Rat beschließt den vorliegenden Entwurf zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 17/1 – Hafenstraße – gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Zu 3)

Der Rat beschließt den beiliegenden Entwurf mit Begründung gemäß § 86 Abs. 1 BauO NW als eigenständige Gestaltungssatzung zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 17/1 – Hafenstraße –.

Stimmen dafür 13 Stimmen dagegen 3 Enthaltungen 0

6. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen weder Mitteilungen noch Anfragen vor.

7. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.05 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 20. September 2012

Johannes Diks
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführer/in